

N. 97308

KRIEGSHILFSBUREAU DES K. K. MINISTERIUMS DES INNERN
WIEN, I. HOHER MARKT 5, III. STOCK

TELEPHON-NR.: 20296-20299

Wien, am 22. Jänner 1916.

E u e r H o c h w o h l g e b o r e n

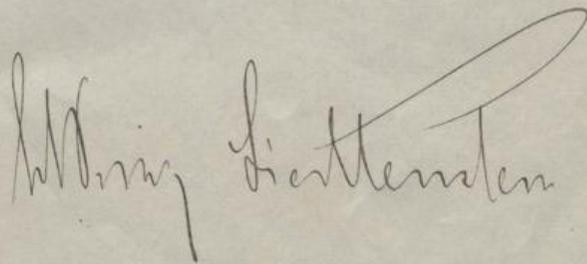
haben sich bereit gefunden, einen hochinteressanten Beitrag für den vom Kriegshilfsbüro des k.k. Ministeriums des Innern zu Gunsten der offiziellen Kriegsfürsorge herausgegebenen Kriegsalmnach beizusteuern.

Durch diese Ihre ausgezeichnete Mitarbeit haben Euer Hochwohlgeboren wesentlich zu dem literarischen Erfolge dieses Kriegsfürsorgezweckes beigetragen und ich ergreife mit Vergnügen diesen Anlaß, Euer Hochwohlgeboren namens des Kriegshilfsbüros des k.k. Ministeriums des Innern den verbindlichsten Dank und die vollste Anerkennung auszusprechen.

Genehmigen Euer Hochwohlgeboren den Ausdruck meiner vorzüglichsten Hochachtung,

Euer Hochwohlgeboren

sehr ergebener



Hochwohlgeboren

Herrn

Dr. Richard Ritter von Kralik, Schriftsteller,

in Wien.

